



Statistische Berichte



Kennziffer: B II 16 - j/18

Oktober 2018

Ergebnisse aus dem Projekt *Verstetigung
einer integrierten Ausbildungsberichterstattung
für Hessen*

Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach
schulischer Vorbildung und Verwaltungsbezirken

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechperson für Fragen und Anregungen zu dieser Veröffentlichung

Yvonne Lieber	0611 3802-335
E-Mail	ias@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-390
Internet	https://statistik.hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter
<https://statistik.hessen.de> "AGB"
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Abkürzungsverzeichnis

BA	Bundesagentur für Arbeit
Destatis	Statistisches Bundesamt
HSL	Hessisches Statistisches Landesamt

Hinweise

Die vorliegenden Ergebnisse sind im Rahmen des Projekts *Verstetigung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen* entstanden. Die integrierte Ausbildungsberichterstattung wird aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung und der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds gefördert.

Die konzeptionellen, methodischen und begrifflichen Erläuterungen finden Sie im **methodischen Leitfaden der iABE** auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter <https://statistik.hessen.de> in der Rubrik *Soziales, Gesundheit, Bildung, Kultur, Recht* unter *Integrierte Ausbildungsberichterstattung*.

Inhalt

	Seite
Hinweise	1
 Tabellen:	
Tabelle 1: Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)	
H e s s e n	4
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	5
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	6
Frankfurt am Main, St.	7
Offenbach am Main, St.	8
Wiesbaden, Landeshauptstadt	9
Bergstraße	10
Darmstadt-Dieburg	11
Groß-Gerau	12
Hochtaunuskreis	13
Main-Kinzig-Kreis	14
Main-Taunus-Kreis	15
Odenwaldkreis	16
Offenbach	17
Rheingau-Taunus-Kreis	18
Wetteraukreis	19
Reg.-Bez. G i e ß e n	20
Gießen	21
Lahn-Dill-Kreis	22
Limburg-Weilburg	23
Marburg-Biedenkopf	24
Vogelsbergkreis	25
Reg.-Bez. K a s s e l	26
Kassel, documenta St.	27
Fulda	28
Hersfeld-Rotenburg	29
Kassel	30
Schwalm-Eder-Kreis	31
Waldeck-Frankenberg	32
Werra-Meißner-Kreis	33

Tabelle 2: Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)

H e s s e n	34
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	35
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	36
Frankfurt am Main, St.	37
Offenbach am Main, St.	38
Wiesbaden, Landeshauptstadt	39
Bergstraße	40
Darmstadt-Dieburg	41
Groß-Gerau	42
Hochtaunuskreis	43
Main-Kinzig-Kreis	44
Main-Taunus-Kreis	45
Odenwaldkreis	46
Offenbach	47
Rheingau-Taunus-Kreis	48
Wetteraukreis	49
Reg.-Bez. G i e ß e n	50
Gießen	51
Lahn-Dill-Kreis	52
Limburg-Weilburg	53
Marburg-Biedenkopf	54
Vogelsbergkreis	55
Reg.-Bez. K a s s e l	56
Kassel, documenta St.	57
Fulda	58
Hersfeld-Rotenburg	59
Kassel	60
Schwalm-Eder-Kreis	61
Waldeck-Frankenberg	62
Werra-Meißner-Kreis	63

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen) ³⁾	35 594	1 555	470	8 482	14 541	5 960	5 056	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ⁴⁾	587	—	—	—	587	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		36 181	1 555	470	8 482	15 128	5 960	5 056	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	316	1	1	82	165	34	34	—
	Zweigj. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	2 132	—	—	7	1 979	38	108	—
	Zweigj. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 861	—	—	4	1 806	41	10	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁵⁾	5 102	—	—	1 693	2 067	530	812	—
	Fachschulen für Sozialwesen	3 513	—	—	—	2 560	648	305	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		12 924	1	1	1 786	8 577	1 291	1 269	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		49 105	1 556	471	10 268	23 705	7 251	6 325	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	5 127	—	—	540	4 572	15	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	23 941	—	—	13 495	10 442	—	—	4
Allgemeine Hochschulreife zusammen		29 068	—	—	14 035	15 014	15	—	4
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	9 161	—	—	116	9 035	—	—	10
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁶⁾		38 229	—	—	14 151	24 049	15	—	14
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	3 698	—	—	3 684	14	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	745	—	—	—	741	3	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	64	4	1	26	16	4	3	11
	BGJ kooperative Form	252	9	4	77	92	18	10	46
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁷⁾	949	205	.	361	203	36	66	78
Anrechenbarkeit zusammen		2 010	218	5	464	1 052	61	80	135
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	3 227	1 153	435	776	20	—	—	1 278
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁸⁾	2 072	—	—	1	—	—	—	2 071
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	882	463	335	157	84	4	—	174
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	2 394	317	160	1 667	153	—	—	257
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁷⁾	3 340	766	.	1 399	1 072	46	31	26
Keine Anrechenbarkeit zusammen		11 915	2 699	930	4 000	1 329	50	31	3 806
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		17 623	2 917	935	8 148	2 395	111	111	3 941
Insgesamt		104 957	4 473	1 406	32 567	50 149	7 377	6 436	3 955
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	38 776	—	—	—	—	9 475	29 301	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	1 549	—	—	—	—	289	1 260	—
	Verwaltungsfachhochschulen	1 919	—	—	—	—	397	1 522	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		3 468	—	—	—	—	686	2 782	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		42 244	—	—	—	—	10 161	32 083	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Daten enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 4) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 5) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 6) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 7) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 8) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— R e g . - B e z . D a r m s t a d t —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	21 223	785	217	4 021	6 769	2 603	2 541	4 504
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	216	—	—	—	216	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		21 439	785	217	4 021	6 985	2 603	2 541	4 504
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	174	—	—	36	99	16	23	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	1 351	—	—	7	1 278	17	49	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	991	—	—	—	965	22	4	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	2 808	—	—	962	1 116	255	475	—
	Fachschulen für Sozialwesen	1 776	—	—	—	1 321	312	143	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		7 100	—	—	1 005	4 779	622	694	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		28 539	785	217	5 026	11 764	3 225	3 235	4 504
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	2 897	—	—	396	2 495	6	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	16 744	—	—	10 301	6 442	—	—	1
Allgemeine Hochschulreife zusammen		19 641	—	—	10 697	8 937	6	—	1
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	5 171	—	—	76	5 089	—	—	6
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		24 812	—	—	10 773	14 026	6	—	7
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	2 297	—	—	2 288	9	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	513	—	—	—	511	2	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	48	4	1	18	11	3	3	9
	BGJ kooperative Form	102	5	2	44	29	4	2	18
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	497	118	.	187	93	14	30	55
Anrechenbarkeit zusammen		1 160	127	3	249	644	23	35	82
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	2 055	706	269	546	14	—	—	789
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	1 168	—	—	1	—	—	—	1 167
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	473	241	169	91	55	1	—	85
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	993	123	55	719	37	—	—	114
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	1 868	471	.	778	570	13	19	17
Keine Anrechenbarkeit zusammen		6 557	1 541	493	2 135	676	14	19	2 172
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		10 014	1 668	496	4 672	1 329	37	54	2 254
Insgesamt		63 365	2 453	713	20 471	27 119	3 268	3 289	6 765
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	21 625	—	—	—	—	5 474	16 151	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	940	—	—	—	—	136	804	—
	Verwaltungsfachhochschulen	962	—	—	—	—	222	740	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 902	—	—	—	—	358	1 544	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		23 527	—	—	—	—	5 832	17 695	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 460	60	21	447	847	347	326	433
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	32	—	—	—	32	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 492	60	21	447	879	347	326	433
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	19	—	—	6	12	1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	118	—	—	—	114	2	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	156	—	—	—	151	3	2	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	329	—	—	107	122	38	62	—
	Fachschulen für Sozialwesen	393	—	—	—	260	90	43	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 015	—	—	113	659	134	109	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 507	60	21	560	1 538	481	435	433
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	166	—	—	20	146	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 198	—	—	806	392	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 364	—	—	826	538	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	660	—	—	6	653	—	—	1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		2 024	—	—	832	1 191	—	—	1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	164	—	—	163	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	45	—	—	—	44	1	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	19	4	—	7	5	1	—	2
Anrechenbarkeit zusammen		64	4	—	7	49	2	—	2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	153	38	8	46	—	—	—	69
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	72	—	—	—	—	—	—	72
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	15	12	10	1	—	—	—	2
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	124	9	3	89	8	—	—	18
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	50	13	—	26	9	—	1	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		414	72	21	162	17	—	1	162
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		642	76	21	332	67	2	1	164
Insgesamt		6 173	136	42	1 724	2 796	483	436	598
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	5 627	—	—	—	—	1 349	4 278	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	261	—	—	—	—	72	189	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		261	—	—	—	—	72	189	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 888	—	—	—	—	1 421	4 467	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Frankfurt am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 771	151	36	912	1 971	963	1 167	1 607
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	113	—	—	—	113	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 884	151	36	912	2 084	963	1 167	1 607
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	52	—	—	17	25	5	5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	132	—	—	—	124	6	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	166	—	—	—	158	7	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	738	—	—	240	266	61	171	—
	Fachschulen für Sozialwesen	450	—	—	—	338	74	38	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 538	—	—	257	911	153	217	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		8 422	151	36	1 169	2 995	1 116	1 384	1 607
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	205	—	—	18	184	3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 955	—	—	1 842	1 113	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 160	—	—	1 860	1 297	3	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	1 368	—	—	17	1 349	—	—	2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		4 528	—	—	1 877	2 646	3	—	2
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	323	—	—	320	3	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	60	—	—	—	60	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	33	7	—	10	9	2	4	1
Anrechenbarkeit zusammen		93	7	—	10	69	2	4	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	317	114	42	61	9	—	—	133
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	160	—	—	1	—	—	—	159
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	23	17	16	—	—	—	—	6
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	429	64	32	279	14	—	—	72
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	284	70	—	117	90	3	3	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 213	265	90	458	113	3	3	371
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 629	272	90	788	185	5	7	372
Insgesamt		14 579	423	126	3 834	5 826	1 124	1 391	1 981
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	10 455	—	—	—	—	2 100	8 355	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	399	—	—	—	—	46	353	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		399	—	—	—	—	46	353	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		10 854	—	—	—	—	2 146	8 708	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Offenbach am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	699	30	4	179	267	64	42	117
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	9	—	—	—	9	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		708	30	4	179	276	64	42	117
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	18	—	—	7	8	1	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	33	—	—	—	33	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	51	—	—	—	49	2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	158	—	—	31	75	18	34	—
	Fachschulen für Sozialwesen	120	—	—	—	96	16	8	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		380	—	—	38	261	37	44	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 088	30	4	217	537	101	86	117
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	162	—	—	3	159	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	461	—	—	273	188	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		623	—	—	276	347	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	244	—	—	—	244	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		867	—	—	276	591	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	81	—	—	81	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	27	3	1	22	2	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	13	2	.	6	4	—	—	1
Anrechenbarkeit zusammen		40	5	1	28	6	—	—	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	87	38	15	23	—	—	—	26
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	67	—	—	—	—	—	—	67
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	94	41	21	18	6	—	—	29
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	207	27	11	157	14	—	—	9
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	52	9	.	25	16	—	—	2
Keine Anrechenbarkeit zusammen		507	115	47	223	36	—	—	133
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		628	120	48	332	42	—	—	134
Insgesamt		2 583	150	52	825	1 170	101	86	251
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	68	—	—	—	—	16	52	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		68	—	—	—	—	16	52	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Wiesbaden, Landeshauptstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 349	157	24	448	615	285	217	627
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	16	—	—	—	16	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 365	157	24	448	631	285	217	627
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	263	—	—	—	243	—	20	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	106	—	—	—	104	2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	432	—	—	136	160	38	98	—
	Fachschulen für Sozialwesen	96	—	—	—	79	14	3	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		897	—	—	136	586	54	121	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 262	157	24	584	1 217	339	338	627
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	256	—	—	33	222	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 346	—	—	848	498	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 602	—	—	881	720	1	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	426	—	—	3	422	—	—	1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		2 028	—	—	884	1 142	1	—	1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	132	—	—	131	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	49	—	—	—	49	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	20	9	—	8	3	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		69	9	—	8	52	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	299	126	19	82	1	—	—	90
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	148	—	—	—	—	—	—	148
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	180	39	—	73	65	1	2	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		627	165	19	155	66	1	2	238
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		828	174	19	294	119	1	2	238
Insgesamt		6 118	331	43	1 762	2 478	341	340	866
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	2 026	—	—	—	—	843	1 183	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	19	—	—	—	—	5	14	—
	Verwaltungsfachhochschulen	631	—	—	—	—	155	476	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		650	—	—	—	—	160	490	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		2 676	—	—	—	—	1 003	1 673	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	777	40	13	156	268	47	53	213
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		777	40	13	156	268	47	53	213
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	21	—	—	—	20	—	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	35	—	—	—	34	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	177	—	—	87	66	10	14	—
	Fachschulen für Sozialwesen	39	—	—	—	26	10	3	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		272	—	—	87	146	21	18	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 049	40	13	243	414	68	71	213
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	243	—	—	24	219	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	990	—	—	809	181	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 233	—	—	833	400	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	300	—	—	5	295	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 533	—	—	838	695	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	149	—	—	146	3	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	52	—	—	—	52	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	12	1	1	2	3	1	1	4
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	41	8	—	14	10	2	3	4
Anrechenbarkeit zusammen		105	9	1	16	65	3	4	8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	102	32	11	17	—	—	—	53
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	122	—	—	—	—	—	—	122
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	20	11	10	1	—	—	—	8
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	135	26	—	59	46	—	3	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		379	69	21	77	46	—	3	184
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		633	78	22	239	114	3	7	192
Insgesamt		3 215	118	35	1 320	1 223	71	78	405
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	297	13	6	82	108	28	29	37
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	12	—	—	—	12	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		309	13	6	82	120	28	29	37
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	33	—	—	2	31	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	37	—	—	—	36	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	60	—	—	29	22	7	2	—
	Fachschulen für Sozialwesen	62	—	—	—	46	10	6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		192	—	—	31	135	18	8	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		501	13	6	113	255	46	37	37
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	138	—	—	41	97	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 141	—	—	607	534	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 279	—	—	648	631	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 279	—	—	648	631	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	61	—	—	61	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	55	14	—	24	9	—	3	5
Anrechenbarkeit zusammen		55	14	—	24	9	—	3	5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	88	39	20	27	—	—	—	22
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	46	—	—	—	—	—	—	46
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	53	26	17	10	12	1	—	4
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	113	26	—	39	40	1	1	6
Keine Anrechenbarkeit zusammen		300	91	37	76	52	2	1	78
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		416	105	37	161	61	2	4	83
Insgesamt		2 196	118	43	922	947	48	41	120
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	1 159	—	—	—	—	477	682	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 159	—	—	—	—	477	682	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 195	45	16	247	372	135	87	309
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 195	45	16	247	372	135	87	309
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	49	—	—	—	49	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	65	—	—	—	61	4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	108	—	—	44	46	10	8	—
	Fachschulen für Sozialwesen	45	—	—	—	37	5	3	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		267	—	—	44	193	19	11	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 462	45	16	291	565	154	98	309
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	228	—	—	85	143	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	919	—	—	553	365	—	—	1
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 147	—	—	638	508	—	—	1
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	241	—	—	7	234	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 388	—	—	645	742	—	—	1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	203	—	—	203	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	42	—	—	—	42	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	66	9	—	28	22	—	3	4
Anrechenbarkeit zusammen		108	9	—	28	64	—	3	4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	112	26	9	51	—	—	—	35
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	95	—	—	—	—	—	—	95
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	36	28	22	3	—	—	—	5
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	181	63	—	83	31	1	—	3
Keine Anrechenbarkeit zusammen		424	117	31	137	31	1	—	138
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		735	126	31	368	95	1	3	142
Insgesamt		3 585	171	47	1 304	1 402	155	101	452
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	478	—	—	—	—	224	254	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	30	—	—	—	—	2	28	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		30	—	—	—	—	2	28	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		508	—	—	—	—	226	282	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Hochtaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	960	28	8	180	279	128	121	224
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	11	—	—	—	11	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		971	28	8	180	290	128	121	224
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	56	—	—	—	55	1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	41	—	—	—	41	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	85	—	—	29	31	10	15	—
	Fachschulen für Sozialwesen	133	—	—	—	99	24	10	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		315	—	—	29	226	35	25	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 286	28	8	209	516	163	146	224
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	203	—	—	6	197	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 291	—	—	834	457	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 494	—	—	840	654	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	292	—	—	5	287	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 786	—	—	845	941	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	139	—	—	139	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	35	—	—	—	35	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	17	1	—	6	4	1	2	3
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	34	9	—	8	3	—	1	13
Anrechenbarkeit zusammen		86	10	—	14	42	1	3	16
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	112	24	11	24	—	—	—	64
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	81	—	—	—	—	—	—	81
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	11	8	5	1	—	—	—	2
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	84	16	—	42	22	1	2	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		288	48	16	67	22	1	2	148
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		513	58	16	220	64	2	5	164
Insgesamt		3 585	86	24	1 274	1 521	165	151	388
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	99	—	—	—	—	3	96	—
	Duales Studium	31	—	—	—	—	—	31	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschulausbildung zusammen	31	—	—	—	—	—	31	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		130	—	—	—	—	3	127	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Main-Kinzig-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 926	89	27	437	743	183	170	304
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	4	—	—	—	4	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 930	89	27	437	747	183	170	304
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	65	—	—	3	42	8	12	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	119	—	—	—	100	1	18	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	135	—	—	—	135	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	343	—	—	126	159	27	31	—
	Fachschulen für Sozialwesen	225	—	—	—	181	34	10	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		887	—	—	129	617	70	71	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 817	89	27	566	1 364	253	241	304
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	627	—	—	9	616	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 424	—	—	594	830	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 051	—	—	603	1 446	2	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	567	—	—	10	555	—	—	2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		2 618	—	—	613	2 001	2	—	2
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	301	—	—	300	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	24	—	—	—	24	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	44	12	—	16	6	5	2	3
Anrechenbarkeit zusammen		68	12	—	16	30	5	2	3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	167	64	27	50	—	—	—	53
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	84	—	—	—	—	—	—	84
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	35	32	32	2	—	—	—	1
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	166	18	8	141	—	—	—	7
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	212	65	—	80	62	3	1	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		664	179	67	273	62	3	1	146
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 033	191	67	589	93	8	3	149
Insgesamt		6 468	280	94	1 768	3 458	263	244	455
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	41	—	—	—	—	6	35	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		41	—	—	—	—	6	35	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		41	—	—	—	—	6	35	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	697	23	5	155	234	85	51	149
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	8	—	—	—	8	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		705	23	5	155	242	85	51	149
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	25	—	—	—	22	1	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	39	—	—	—	39	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	23	—	—	2	17	1	3	—
	Fachschulen für Sozialwesen	39	—	—	—	30	5	4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		126	—	—	2	108	7	9	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		831	23	5	157	350	92	60	149
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	167	—	—	84	83	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	987	—	—	776	211	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 154	—	—	860	294	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	266	—	—	6	260	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 420	—	—	866	554	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	139	—	—	139	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	34	—	—	—	34	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	35	13	—	10	4	1	3	4
Anrechenbarkeit zusammen		69	13	—	10	38	1	3	4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	107	41	28	26	—	—	—	40
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	52	—	—	—	—	—	—	52
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	49	12	5	17	15	—	—	5
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	103	23	—	43	34	—	3	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		311	76	33	86	49	—	3	97
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		519	89	33	235	87	1	6	101
Insgesamt		2 770	112	38	1 258	991	93	66	250
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Odenwaldkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	252	2	1	68	100	17	23	42
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	1	—	—	—	1	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		253	2	1	68	101	17	23	42
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	20	—	—	3	12	1	4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	51	—	—	—	50	1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	40	—	—	—	38	1	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	38	—	—	5	24	4	5	—
	Fachschulen für Sozialwesen	33	—	—	—	14	17	2	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		182	—	—	8	138	24	12	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		435	2	1	76	239	41	35	42
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	78	—	—	1	77	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	394	—	—	122	272	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		472	—	—	123	349	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		472	—	—	123	349	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	70	—	—	70	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	8	—	—	2	2	—	—	4
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	19	5	—	8	3	—	1	2
Anrechenbarkeit zusammen		27	5	—	10	5	—	1	6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	67	24	10	11	—	—	—	32
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	31	—	—	—	—	—	—	31
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	2	1	1	—	—	—	—	1
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	45	10	—	18	17	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		145	35	11	29	17	—	—	64
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		242	40	11	109	22	—	1	70
Insgesamt		1 149	42	12	308	610	41	36	112
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 217	35	2	253	372	187	163	207
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 217	35	2	253	372	187	163	207
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	251	—	—	5	244	1	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	81	—	—	19	53	7	2	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		332	—	—	24	297	8	3	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 549	35	2	277	669	195	166	207
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	361	—	—	66	295	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 341	—	—	774	567	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 702	—	—	840	862	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	266	—	—	5	261	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 968	—	—	845	1 123	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	132	—	—	132	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	59	—	—	—	59	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	19	2	—	10	4	1	—	2
	BGJ kooperative Form	67	2	1	20	25	4	2	14
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	58	6	.	18	9	2	9	14
Anrechenbarkeit zusammen		203	10	1	48	97	7	11	30
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	124	25	14	69	4	—	—	26
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	74	—	—	—	—	—	—	74
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	67	5	1	53	1	—	—	8
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	168	40	.	72	53	2	—	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		433	70	15	194	58	2	—	109
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		768	80	16	374	155	9	11	139
Insgesamt		4 285	115	18	1 496	1 947	204	177	346
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium	149	—	—	—	—	2	147	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	331	—	—	—	—	67	264	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		480	—	—	—	—	69	411	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		480	—	—	—	—	69	411	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Rheingau-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	222	4	1	48	76	13	8	73
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	4	—	—	—	4	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		226	4	1	48	80	13	8	73
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	68	—	—	—	63	4	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	46	—	—	—	46	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	72	—	—	7	32	15	18	—
	Fachschulen für Sozialwesen	72	—	—	—	60	7	5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		258	—	—	7	201	26	24	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		484	4	1	55	281	39	32	73
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	785	—	—	575	210	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		785	—	—	575	210	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	166	—	—	7	159	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		951	—	—	582	369	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	87	—	—	87	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	40	—	—	—	40	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	21	6	—	14	1	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		61	6	—	14	41	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	87	15	9	15	—	—	—	57
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	47	—	—	—	—	—	—	47
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	19	6	5	3	—	—	—	10
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	94	16	—	45	31	1	1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		247	37	14	63	31	1	1	114
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		395	43	14	164	72	1	1	114
Insgesamt		1 830	47	15	801	722	40	33	187
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	1 034	—	—	—	—	155	879	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	10	—	—	—	—	3	7	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		10	—	—	—	—	3	7	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 044	—	—	—	—	158	886	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 401	108	53	409	517	121	84	162
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	9	—	—	—	9	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 410	108	53	409	526	121	84	162
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	132	—	—	—	130	—	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	74	—	—	—	73	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	164	—	—	100	43	9	12	—
	Fachschulen für Sozialwesen	69	—	—	—	55	6	8	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		439	—	—	100	301	16	22	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 849	108	53	509	827	137	106	162
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	63	—	—	6	57	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 512	—	—	888	624	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 575	—	—	894	681	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	375	—	—	5	370	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 950	—	—	899	1 051	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	316	—	—	316	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	73	—	—	—	72	1	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	39	14	—	16	5	1	1	2
Anrechenbarkeit zusammen		112	14	—	16	77	2	1	2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	233	100	46	44	—	—	—	89
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	89	—	—	—	—	—	—	89
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	116	47	25	35	22	—	—	12
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	167	55	—	56	54	—	2	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		605	202	71	135	76	—	2	190
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 033	216	71	467	153	2	3	192
Insgesamt		4 832	324	124	1 875	2 031	139	109	354
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	679	—	—	—	—	307	372	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		679	—	—	—	—	307	372	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— R e g . - B e z . G i e ß e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 190	215	68	1 249	2 273	852	642	959
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	20	—	—	—	20	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 210	215	68	1 249	2 293	852	642	959
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	104	1	1	37	44	12	10	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	570	—	—	—	532	13	25	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	468	—	—	2	451	11	4	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	994	—	—	284	374	131	205	—
	Fachschulen für Sozialwesen	1 034	—	—	—	782	174	78	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 170	1	1	323	2 183	341	322	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		9 380	216	69	1 572	4 476	1 193	964	959
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 221	—	—	87	1 130	4	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 545	—	—	1 457	2 086	—	—	2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 766	—	—	1 544	3 216	4	—	2
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	1 606	—	—	19	1 586	—	—	1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		6 372	—	—	1 563	4 802	4	—	3
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	863	—	—	862	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	141	—	—	—	141	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	—	—	8	5	1	—	2
	BGJ kooperative Form	22	1	1	7	4	1	—	9
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	231	48	.	87	61	8	17	10
Anrechenbarkeit zusammen		410	49	1	102	211	10	17	21
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	714	266	109	136	1	—	—	311
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	429	—	—	—	—	—	—	429
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	128	78	65	13	3	1	—	33
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	291	33	6	202	30	—	—	26
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	670	115	.	256	276	10	5	8
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 232	492	180	607	310	11	5	807
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		3 505	541	181	1 571	522	21	22	828
Insgesamt		19 257	757	250	4 706	9 800	1 218	986	1 790
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	10 165	—	—	—	—	1 624	8 541	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	378	—	—	—	—	104	274	—
	Verwaltungsfachhochschulen	175	—	—	—	—	50	125	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		553	—	—	—	—	154	399	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		10 718	—	—	—	—	1 778	8 940	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 750	55	21	331	644	267	221	232
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	14	—	—	—	14	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 764	55	21	331	658	267	221	232
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	26	—	—	5	9	8	4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	173	—	—	—	170	1	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	74	—	—	—	71	2	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	214	—	—	34	68	34	78	—
	Fachschulen für Sozialwesen	240	—	—	—	182	34	24	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		727	—	—	39	500	79	109	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 491	55	21	370	1 158	346	330	232
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	169	—	—	3	165	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 227	—	—	268	959	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 396	—	—	271	1 124	1	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	319	—	—	2	317	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 715	—	—	273	1 441	1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	172	—	—	172	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	89	—	—	—	89	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	—	—	8	5	1	—	2
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	38	9	—	11	12	—	5	1
Anrechenbarkeit zusammen		143	9	—	19	106	1	5	3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	183	79	41	36	—	—	—	68
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	116	—	—	—	—	—	—	116
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	17	7	5	2	—	—	—	8
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	163	23	—	58	76	4	2	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		479	109	46	96	76	4	2	192
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		794	118	46	287	182	5	7	195
Insgesamt		5 000	173	67	930	2 781	352	337	427
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	6 257	—	—	—	—	1 236	5 021	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	151	—	—	—	—	48	103	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		151	—	—	—	—	48	103	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		6 408	—	—	—	—	1 284	5 124	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
—Lahn-Dill-Kreis—

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 545	56	15	341	551	203	145	249
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	1	—	—	—	1	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 546	56	15	341	552	203	145	249
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	105	—	—	—	104	—	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	82	—	—	—	76	5	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	227	—	—	85	98	23	21	—
	Fachschulen für Sozialwesen	153	—	—	—	120	23	10	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		567	—	—	85	398	51	33	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 113	56	15	426	950	254	178	249
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	320	—	—	17	303	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	685	—	—	118	565	—	—	2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 005	—	—	135	868	—	—	2
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	312	—	—	1	311	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 317	—	—	136	1 179	—	—	2
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	118	—	—	118	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	60	11	—	27	16	2	2	2
Anrechenbarkeit zusammen		60	11	—	27	16	2	2	2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	97	30	1	19	1	—	—	47
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	84	—	—	—	—	—	—	84
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	37	29	24	3	1	1	—	3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	291	33	6	202	30	—	—	26
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	156	34	—	53	65	2	2	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		665	126	31	277	97	3	2	160
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		843	137	31	422	113	5	4	162
Insgesamt		4 273	193	46	984	2 242	259	182	413
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	14	—	—	—	—	3	11	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	378	—	—	—	—	104	274	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		378	—	—	—	—	104	274	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		392	—	—	—	—	107	285	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Limburg-Weilburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	997	48	12	204	323	80	56	286
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	3	—	—	—	3	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 000	48	12	204	326	80	56	286
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	27	—	—	11	12	1	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	142	—	—	—	134	4	4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	153	—	—	2	150	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	77	—	—	31	31	9	6	—
	Fachschulen für Sozialwesen	196	—	—	—	162	24	10	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		595	—	—	44	489	39	23	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 595	48	12	248	815	119	79	286
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	445	—	—	49	395	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	531	—	—	465	66	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		976	—	—	514	461	1	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	316	—	—	3	313	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 292	—	—	517	774	1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	238	—	—	237	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	21	—	—	—	21	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	57	9	—	25	13	1	7	2
Anrechenbarkeit zusammen		78	9	—	25	34	1	7	2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	142	39	9	31	—	—	—	72
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	87	—	—	—	—	—	—	87
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	16	8	8	1	1	—	—	6
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	126	29	—	52	41	2	1	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		371	76	17	84	42	2	1	166
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		687	85	17	346	77	3	8	168
Insgesamt		3 574	133	29	1 111	1 666	123	87	454
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 370	32	11	268	552	220	171	127
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	3	—	—	—	3	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 373	32	11	268	555	220	171	127
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	30	1	1	19	9	1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	132	—	—	—	106	8	18	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	80	—	—	—	78	2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	423	—	—	108	153	62	100	—
	Fachschulen für Sozialwesen	344	—	—	—	242	72	30	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 009	1	1	127	588	145	148	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 382	33	12	395	1 143	365	319	127
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	179	—	—	11	166	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	874	—	—	404	470	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 053	—	—	415	636	2	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	496	—	—	10	485	—	—	1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 549	—	—	425	1 121	2	—	1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	236	—	—	236	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	31	—	—	—	31	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	56	15	—	16	13	5	3	4
Anrechenbarkeit zusammen		87	15	—	16	44	5	3	4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	207	92	50	31	—	—	—	84
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	98	—	—	—	—	—	—	98
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	20	11	7	3	—	—	—	6
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	168	19	—	65	76	1	—	7
Keine Anrechenbarkeit zusammen		493	122	57	99	76	1	—	195
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		816	137	57	351	120	6	3	199
Insgesamt		4 747	170	69	1 171	2 384	373	322	327
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	3 894	—	—	—	—	385	3 509	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	24	—	—	—	—	2	22	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		24	—	—	—	—	2	22	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		3 918	—	—	—	—	387	3 531	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	528	24	9	105	203	82	49	65
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		528	24	9	105	203	82	49	65
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	21	—	—	2	14	2	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	18	—	—	—	18	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	79	—	—	—	76	1	2	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	53	—	—	26	24	3	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	101	—	—	—	76	21	4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		272	—	—	28	208	27	9	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		800	24	9	133	411	109	58	65
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	108	—	—	7	101	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	228	—	—	202	26	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		336	—	—	209	127	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	163	—	—	3	160	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		499	—	—	212	287	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	99	—	—	99	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	22	1	1	7	4	1	—	9
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	20	4	.	8	7	—	—	1
Anrechenbarkeit zusammen		42	5	1	15	11	1	—	10
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	85	26	8	19	—	—	—	40
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	44	—	—	—	—	—	—	44
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	38	23	21	4	1	—	—	10
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	57	10	.	28	18	1	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		224	59	29	51	19	1	—	94
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		365	64	30	165	30	2	—	104
Insgesamt		1 664	88	39	510	728	111	58	169
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— R e g . - B e z . K a s s e l —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	8 181	263	97	1 617	2 765	1 384	922	1 230
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	352	—	—	—	352	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		8 533	263	97	1 617	3 117	1 384	922	1 230
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	38	—	—	9	22	6	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	211	—	—	—	169	8	34	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	402	—	—	2	390	8	2	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	1 300	—	—	447	577	144	132	—
	Fachschulen für Sozialwesen	703	—	—	—	457	162	84	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 654	—	—	458	1 615	328	253	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		11 187	263	97	2 075	4 732	1 712	1 175	1 230
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 009	—	—	57	947	5	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 652	—	—	1 737	1 914	—	—	1
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 661	—	—	1 794	2 861	5	—	1
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	2 384	—	—	21	2 360	—	—	3
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		7 045	—	—	1 815	5 221	5	—	4
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	538	—	—	534	4	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	91	—	—	—	89	1	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	128	3	1	26	59	13	8	19
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	221	39	—	87	49	14	19	13
Anrechenbarkeit zusammen		440	42	1	113	197	28	28	32
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	458	181	57	94	5	—	—	178
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	475	—	—	—	—	—	—	475
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	281	144	101	53	26	2	—	56
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	1 110	161	99	746	86	—	—	117
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	802	180	—	365	226	23	7	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		3 126	666	257	1 258	343	25	7	827
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		4 104	708	258	1 905	544	53	35	859
Insgesamt		22 336	971	355	5 795	10 497	1 770	1 210	2 093
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	6 986	—	—	—	—	2 377	4 609	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	231	—	—	—	—	49	182	—
	Verwaltungsfachhochschulen	782	—	—	—	—	125	657	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 013	—	—	—	—	174	839	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		7 999	—	—	—	—	2 551	5 448	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Kassel, documenta-St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 684	56	14	451	920	567	404	286
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	26	—	—	—	26	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 710	56	14	451	946	567	404	286
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	38	—	—	9	22	6	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	167	—	—	—	134	6	27	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	148	—	—	—	146	2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	404	—	—	156	166	40	42	—
	Fachschulen für Sozialwesen	334	—	—	—	197	82	55	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 091	—	—	165	665	136	125	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 801	56	14	616	1 611	703	529	286
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	430	—	—	17	409	4	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	750	—	—	463	287	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 180	—	—	480	696	4	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	604	—	—	3	601	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 784	—	—	483	1 297	4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	1	—	—	1	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	39	—	—	3	19	9	4	4
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	31	3	.	12	11	2	2	1
Anrechenbarkeit zusammen		70	3	—	15	30	11	6	5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	24	13	1	3	—	—	—	8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	137	—	—	—	—	—	—	137
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	13	8	5	—	—	—	—	5
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	472	56	35	318	53	—	—	45
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	137	25	.	56	46	8	1	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		783	102	41	377	99	8	1	196
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		854	105	41	393	129	19	7	201
Insgesamt		6 439	161	55	1 492	3 037	726	536	487
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	5 120	—	—	—	—	1 786	3 334	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	75	—	—	—	—	12	63	—
	Verwaltungsfachhochschulen	279	—	—	—	—	78	201	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		354	—	—	—	—	90	264	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 474	—	—	—	—	1 876	3 598	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 694	56	19	356	601	292	151	238
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	7	—	—	—	7	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 701	56	19	356	608	292	151	238
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	44	—	—	—	35	2	7	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	71	—	—	—	70	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	205	—	—	83	82	21	19	—
	Fachschulen für Sozialwesen	98	—	—	—	74	21	3	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		418	—	—	83	261	45	29	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 119	56	19	439	869	337	180	238
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	216	—	—	2	214	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	534	—	—	155	379	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		750	—	—	157	593	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	489	—	—	1	488	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 239	—	—	158	1 081	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	87	—	—	85	2	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	47	—	—	—	45	1	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	68	3	1	9	39	4	4	9
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	40	7	.	18	9	2	2	2
Anrechenbarkeit zusammen		155	10	1	27	93	7	7	11
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	61	43	28	6	—	—	—	12
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	91	—	—	—	—	—	—	91
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	65	29	20	10	2	1	—	23
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	228	21	11	161	9	—	—	37
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	58	20	.	27	10	—	1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		503	113	59	204	21	1	1	163
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		745	123	60	316	116	8	8	174
Insgesamt		4 103	179	79	913	2 066	345	188	412
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	1 469	—	—	—	—	515	954	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	138	—	—	—	—	34	104	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		138	—	—	—	—	34	104	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 607	—	—	—	—	549	1 058	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	948	20	7	195	300	107	81	245
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	3	—	—	—	3	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		951	20	7	195	303	107	81	245
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	14	—	—	—	14	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	83	—	—	13	47	12	11	—
	Fachschulen für Sozialwesen	24	—	—	—	21	3	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		121	—	—	13	82	15	11	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 072	20	7	208	385	122	92	245
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	70	—	—	8	62	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	368	—	—	230	138	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		438	—	—	238	200	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	212	—	—	3	209	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		650	—	—	241	409	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	84	—	—	84	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	36	15	—	7	9	1	1	3
Anrechenbarkeit zusammen		36	15	—	7	9	1	1	3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	35	18	3	11	—	—	—	6
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	27	—	—	—	—	—	—	27
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	39	23	10	1	1	—	—	14
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	61	21	—	28	12	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		162	62	13	40	13	—	—	47
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		282	77	13	131	22	1	1	50
Insgesamt		2 004	97	20	580	816	123	93	295
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	98	—	—	—	—	—	98	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	503	—	—	—	—	47	456	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		503	—	—	—	—	47	456	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		601	—	—	—	—	47	554	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	637	13	2	97	263	97	76	91
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		637	13	2	97	263	97	76	91
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	22	—	—	—	22	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	54	—	—	7	35	2	10	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		76	—	—	7	57	2	10	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		713	13	2	104	320	99	86	91
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	614	—	—	158	456	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		614	—	—	158	456	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	190	—	—	6	183	—	—	1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		804	—	—	164	639	—	—	1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	85	—	—	85	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	19	1	—	7	3	3	3	2
Anrechenbarkeit zusammen		19	1	—	7	3	3	3	2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	71	19	5	1	—	—	—	51
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	73	—	—	—	—	—	—	73
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	19	16	15	—	—	—	—	3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	219	58	47	147	—	—	—	14
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	137	36	—	57	41	3	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		519	129	67	205	41	3	—	141
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		623	130	67	297	44	6	3	143
Insgesamt		2 140	143	69	565	1 003	105	89	235
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	10	—	—	—	—	1	9	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		10	—	—	—	—	1	9	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		10	—	—	—	—	1	9	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	772	39	20	181	245	130	95	82
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	16	—	—	—	16	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		788	39	20	181	261	130	95	82
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	80	—	—	2	78	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	106	—	—	40	50	13	3	—
	Fachschulen für Sozialwesen	130	—	—	—	79	31	20	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		316	—	—	42	207	44	23	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 104	39	20	223	468	174	118	82
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	688	—	—	392	296	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		688	—	—	392	296	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	360	—	—	1	358	—	—	1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 048	—	—	393	654	—	—	1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	59	—	—	58	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	16	—	—	—	16	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	52	4	—	25	13	5	4	1
Anrechenbarkeit zusammen		68	4	—	25	29	5	4	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	110	34	13	29	5	—	—	42
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	71	—	—	—	—	—	—	71
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	104	38	25	39	21	1	—	5
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	191	26	6	120	24	—	—	21
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	158	26	—	74	50	7	1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		634	124	44	262	100	8	1	139
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		761	128	44	345	130	13	5	140
Insgesamt		2 913	167	64	961	1 252	187	123	223
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	50	—	—	—	—	38	12	—
	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschulausbildung zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		50	—	—	—	—	38	12	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 119	62	30	246	357	144	91	219
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	9	—	—	—	9	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 128	62	30	246	366	144	91	219
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	40	—	—	—	40	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	280	—	—	71	128	46	35	—
	Fachschulen für Sozialwesen	79	—	—	—	53	20	6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		399	—	—	71	221	66	41	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 527	62	30	317	587	210	132	219
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	109	—	—	2	107	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	507	—	—	271	236	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		616	—	—	273	343	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	329	—	—	3	325	—	—	1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		945	—	—	276	668	—	—	1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	80	—	—	80	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	21	—	—	14	1	—	—	6
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	19	4	—	5	3	1	6	—
Anrechenbarkeit zusammen		40	4	—	19	4	1	6	6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	72	24	2	16	—	—	—	32
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	37	—	—	—	—	—	—	37
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	21	18	17	—	—	—	—	3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	173	37	—	81	49	2	4	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		303	79	19	97	49	2	4	72
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		423	83	19	196	53	3	10	78
Insgesamt		2 895	145	49	789	1 308	213	142	298
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	327	17	5	91	79	47	24	69
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	292	—	—	—	292	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		619	17	5	91	371	47	24	69
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	27	—	—	—	20	5	2	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	168	—	—	77	69	10	12	—
	Fachschulen für Sozialwesen	38	—	—	—	33	5	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		233	—	—	77	122	20	14	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		852	17	5	168	493	67	38	69
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	184	—	—	28	155	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	191	—	—	68	122	—	—	1
Allgemeine Hochschulreife zusammen		375	—	—	96	277	1	—	1
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	200	—	—	4	196	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		575	—	—	100	473	1	—	1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	142	—	—	141	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	28	—	—	—	28	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	24	5	—	13	1	—	1	4
Anrechenbarkeit zusammen		52	5	—	13	29	—	1	4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	85	30	5	28	—	—	—	27
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	39	—	—	—	—	—	—	39
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	20	12	9	3	2	—	—	3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	78	15	—	42	18	3	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		222	57	14	73	20	3	—	69
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		416	62	14	227	50	3	1	73
Insgesamt		1 843	79	19	495	1 016	71	39	143
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	249	—	—	—	—	38	211	—
	Duales Studium	8	—	—	—	—	2	6	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		8	—	—	—	—	2	6	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		257	—	—	—	—	40	217	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen) ³⁾	100,0	4,4	1,3	23,8	40,9	16,7	14,2	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ⁴⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,3	1,3	23,4	41,8	16,5	14,0	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	0,3	0,3	25,9	52,2	10,8	10,8	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	0,3	92,8	1,8	5,1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	0,2	97,0	2,2	0,5	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁵⁾	100,0	—	—	33,2	40,5	10,4	15,9	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	72,9	18,4	8,7	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,0	0,0	13,8	66,4	10,0	9,8	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,2	1,0	20,9	48,3	14,8	12,9	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	10,5	89,2	0,3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	56,4	43,6	—	—	0,0
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	48,3	51,7	0,1	—	0,0
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,3	98,6	—	—	0,1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁶⁾		100,0	—	—	37,0	62,9	0,0	—	0,0
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,6	0,4	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	99,5	0,4	0,1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	6,3	1,6	40,6	25,0	6,3	4,7	17,2
	BGJ kooperative Form	100,0	3,6	1,6	30,6	36,5	7,1	4,0	18,3
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁷⁾	100,0	21,6	.	38,0	21,4	3,8	7,0	8,2
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	10,8	0,2	23,1	52,3	3,0	4,0	6,7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	35,7	13,5	24,0	0,6	—	—	39,6
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁸⁾	100,0	—	—	0,0	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	52,5	38,0	17,8	9,5	0,5	—	19,7
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	13,2	6,7	69,6	6,4	—	—	10,7
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁷⁾	100,0	22,9	.	41,9	32,1	1,4	0,9	0,8
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	22,7	7,8	33,6	11,2	0,4	0,3	31,9
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	16,6	5,3	46,2	13,6	0,6	0,6	22,4
Insgesamt		100,0	4,3	1,3	31,0	47,8	7,0	6,1	3,8
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	24,4	75,6	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	100,0	—	—	—	—	18,7	81,3	—
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	20,7	79,3	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	19,8	80,2	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	24,1	75,9	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Daten enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 4) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 5) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 6) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 7) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 8) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— R e g . - B e z . D a r m s t a d t —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,7	1,0	18,9	31,9	12,3	12,0	21,2
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,7	1,0	18,8	32,6	12,1	11,9	21,0
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	20,7	56,9	9,2	13,2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	0,5	94,6	1,3	3,6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	97,4	2,2	0,4	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	34,3	39,7	9,1	16,9	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	74,4	17,6	8,1	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	14,2	67,3	8,8	9,8	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,8	0,8	17,6	41,2	11,3	11,3	15,8
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	13,7	86,1	0,2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	61,5	38,5	—	—	0,0
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	54,5	45,5	0,0	—	0,0
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,5	98,4	—	—	0,1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	43,4	56,5	0,0	—	0,0
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,6	0,4	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	99,6	0,4	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	8,3	2,1	37,5	22,9	6,3	6,3	18,8
	BGJ kooperative Form	100,0	4,9	2,0	43,1	28,4	3,9	2,0	17,6
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	23,7	.	37,6	18,7	2,8	6,0	11,1
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	10,9	0,3	21,5	55,5	2,0	3,0	7,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	34,4	13,1	26,6	0,7	—	—	38,4
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	0,1	—	—	—	99,9
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	51,0	35,7	19,2	11,6	0,2	—	18,0
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	12,4	5,5	72,4	3,7	—	—	11,5
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	25,2	.	41,6	30,5	0,7	1,0	0,9
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	23,5	7,5	32,6	10,3	0,2	0,3	33,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	16,7	5,0	46,7	13,3	0,4	0,5	22,5
Insgesamt		100,0	3,9	1,1	32,3	42,8	5,2	5,2	10,7
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	25,3	74,7	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	100,0	—	—	—	—	14,5	85,5	—
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	23,1	76,9	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	18,8	81,2	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	24,8	75,2	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,4	0,9	18,2	34,4	14,1	13,3	17,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,4	0,8	17,9	35,3	13,9	13,1	17,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	31,6	63,2	5,3	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	96,6	1,7	1,7	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	96,8	1,9	1,3	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	32,5	37,1	11,6	18,8	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	66,2	22,9	10,9	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	11,1	64,9	13,2	10,7	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,7	0,6	16,0	43,8	13,7	12,4	12,3
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	12,0	88,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	67,3	32,7	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	60,6	39,4	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,9	98,9	—	—	0,2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	41,1	58,8	—	—	0,0
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,4	0,6	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	97,8	2,2	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	21,1	.	36,8	26,3	5,3	—	10,5
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	6,3	—	10,9	76,6	3,1	—	3,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	24,8	5,2	30,1	—	—	—	45,1
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	80,0	66,7	6,7	—	—	—	13,3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	7,3	2,4	71,8	6,5	—	—	14,5
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	26,0	.	52,0	18,0	—	2,0	2,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	17,4	5,1	39,1	4,1	—	0,2	39,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	11,8	3,3	51,7	10,4	0,3	0,2	25,5
Insgesamt		100,0	2,2	0,7	27,9	45,3	7,8	7,1	9,7
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	24,0	76,0	—
	Duales Studium	100,0	—	—	—	—	27,6	72,4	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	27,6	72,4	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	24,1	75,9	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Frankfurt am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,2	0,5	13,5	29,1	14,2	17,2	23,7
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,2	0,5	13,2	30,3	14,0	17,0	23,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	32,7	48,1	9,6	9,6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	93,9	4,5	1,5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	95,2	4,2	0,6	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	32,5	36,0	8,3	23,2	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	75,1	16,4	8,4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	16,7	59,2	9,9	14,1	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,8	0,4	13,9	35,6	13,3	16,4	19,1
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	8,8	89,8	1,5	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	62,3	37,7	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	58,9	41,0	0,1	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,2	98,6	—	—	0,1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	41,5	58,4	0,1	—	0,0
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,1	0,9	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	21,2	.	30,3	27,3	6,1	12,1	3,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	7,5	—	10,8	74,2	2,2	4,3	1,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	36,0	13,2	19,2	2,8	—	—	42,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	0,6	—	—	—	99,4
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	73,9	69,6	—	—	—	—	26,1
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	14,9	7,5	65,0	3,3	—	—	16,8
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	24,6	.	41,2	31,7	1,1	1,1	0,4
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	21,8	7,4	37,8	9,3	0,2	0,2	30,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	16,7	5,5	48,4	11,4	0,3	0,4	22,8
Insgesamt		100,0	2,9	0,9	26,3	40,0	7,7	9,5	13,6
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	20,1	79,9	—
	Duales Studium	100,0	—	—	—	—	11,5	88,5	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	11,5	88,5	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	19,8	80,2	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Offenbach am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,3	0,6	25,6	38,2	9,2	6,0	16,7
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,2	0,6	25,3	38,9	9,0	5,9	16,5
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	38,9	44,4	5,6	11,1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	96,1	3,9	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	19,6	47,5	11,4	21,5	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	80,0	13,3	6,7	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	10,0	68,7	9,7	11,6	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,8	0,4	20,0	49,3	9,3	7,9	10,8
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	1,9	98,1	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	59,2	40,8	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	44,3	55,7	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	31,8	68,2	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	11,1	3,7	81,5	7,4	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	15,4	.	46,2	30,8	—	—	7,7
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	12,5	2,5	70,0	15,0	—	—	2,5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	43,7	17,2	26,4	—	—	—	29,9
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	43,6	22,3	19,1	6,4	—	—	30,9
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	13,0	5,3	75,8	6,8	—	—	4,3
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	17,3	.	48,1	30,8	—	—	3,8
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	22,7	9,3	44,0	7,1	—	—	26,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	19,1	7,6	52,9	6,7	—	—	21,3
Insgesamt		100,0	5,8	2,0	31,9	45,3	3,9	3,3	9,7
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	23,5	76,5	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	23,5	76,5	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Wiesbaden, Landeshauptstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	6,7	1,0	19,1	26,2	12,1	9,2	26,7
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	6,6	1,0	18,9	26,7	12,1	9,2	26,5
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	92,4	—	7,6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	98,1	1,9	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	31,5	37,0	8,8	22,7	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	82,3	14,6	3,1	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	15,2	65,3	6,0	13,5	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	4,8	0,7	17,9	37,3	10,4	10,4	19,2
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	12,9	86,7	0,4	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	63,0	37,0	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	55,0	44,9	0,1	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,7	99,1	—	—	0,2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	43,6	56,3	0,0	—	0,0
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,2	0,8	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	45,0	—	40,0	15,0	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	13,0	—	11,6	75,4	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	42,1	6,4	27,4	0,3	—	—	30,1
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	21,7	—	40,6	36,1	0,6	1,1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	26,3	3,0	24,7	10,5	0,2	0,3	38,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	21,0	2,3	35,5	14,4	0,1	0,2	28,7
Insgesamt		100,0	5,4	0,7	28,8	40,5	5,6	5,6	14,2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	41,6	58,4	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	100,0	—	—	—	—	26,3	73,7	—
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	24,6	75,4	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	24,6	75,4	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	37,5	62,5	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	5,1	1,7	20,1	34,5	6,0	6,8	27,4
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	5,1	1,7	20,1	34,5	6,0	6,8	27,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	95,2	—	4,8	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	97,1	2,9	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	49,2	37,3	5,6	7,9	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	66,7	25,6	7,7	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	32,0	53,7	7,7	6,6	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,8	1,2	23,2	39,5	6,5	6,8	20,3
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	9,9	90,1	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	81,7	18,3	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	67,6	32,4	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,7	98,3	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	54,7	45,3	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	98,0	2,0	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	8,3	8,3	16,7	25,0	8,3	8,3	33,3
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	19,5	.	34,1	24,4	4,9	7,3	9,8
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	8,6	1,0	15,2	61,9	2,9	3,8	7,6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	31,4	10,8	16,7	—	—	—	52,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	55,0	50,0	5,0	—	—	—	40,0
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	19,3	.	43,7	34,1	—	2,2	0,7
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	18,2	5,5	20,3	12,1	—	0,8	48,5
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	12,3	3,5	37,8	18,0	0,5	1,1	30,3
Insgesamt		100,0	3,7	1,1	41,1	38,0	2,2	2,4	12,6
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschulausbildung zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,4	2,0	27,6	36,4	9,4	9,8	12,5
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,2	1,9	26,5	38,8	9,1	9,4	12,0
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	6,1	93,9	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	97,3	2,7	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	48,3	36,7	11,7	3,3	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	74,2	16,1	9,7	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	16,1	70,3	9,4	4,2	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,6	1,2	22,6	50,9	9,2	7,4	7,4
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	29,7	70,3	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	53,2	46,8	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	50,7	49,3	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	50,7	49,3	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	25,5	—	43,6	16,4	—	5,5	9,1
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	25,5	—	43,6	16,4	—	5,5	9,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	44,3	22,7	30,7	—	—	—	25,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	49,1	32,1	18,9	22,6	1,9	—	7,5
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	23,0	—	34,5	35,4	0,9	0,9	5,3
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	30,3	12,3	25,3	17,3	0,7	0,3	26,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	25,2	8,9	38,7	14,7	0,5	1,0	20,0
Insgesamt		100,0	5,4	2,0	42,0	43,1	2,2	1,9	5,5
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	41,2	58,8	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	41,2	58,8	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,8	1,3	20,7	31,1	11,3	7,3	25,9
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,8	1,3	20,7	31,1	11,3	7,3	25,9
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	93,8	6,2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	40,7	42,6	9,3	7,4	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	82,2	11,1	6,7	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	16,5	72,3	7,1	4,1	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,1	1,1	19,9	38,6	10,5	6,7	21,1
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	37,3	62,7	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	60,2	39,7	—	—	0,1
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	55,6	44,3	—	—	0,1
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	2,9	97,1	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	46,5	53,5	—	—	0,1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	13,6	—	42,4	33,3	—	4,5	6,1
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	8,3	—	25,9	59,3	—	2,8	3,7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	23,2	8,0	45,5	—	—	—	31,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	77,8	61,1	8,3	—	—	—	13,9
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	34,8	—	45,9	17,1	0,6	—	1,7
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	27,6	7,3	32,3	7,3	0,2	—	32,5
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	17,1	4,2	50,1	12,9	0,1	0,4	19,3
Insgesamt		100,0	4,8	1,3	36,4	39,1	4,3	2,8	12,6
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	46,9	53,1	—
	Duales Studium	100,0	—	—	—	—	6,7	93,3	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	6,7	93,3	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	44,5	55,5	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Hochaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,9	0,8	18,8	29,1	13,3	12,6	23,3
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,9	0,8	18,5	29,9	13,2	12,5	23,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	98,2	1,8	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	34,1	36,5	11,8	17,6	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	74,4	18,0	7,5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	9,2	71,7	11,1	7,9	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,2	0,6	16,3	40,1	12,7	11,4	17,4
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	3,0	97,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	64,6	35,4	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	56,2	43,8	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,7	98,3	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	47,3	52,7	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	5,9	—	35,3	23,5	5,9	11,8	17,6
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	26,5	—	23,5	8,8	—	2,9	38,2
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	11,6	—	16,3	48,8	1,2	3,5	18,6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	21,4	9,8	21,4	—	—	—	57,1
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	72,7	45,5	9,1	—	—	—	18,2
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	19,0	—	50,0	26,2	1,2	2,4	1,2
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	16,7	5,6	23,3	7,6	0,3	0,7	51,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	11,3	3,1	42,9	12,5	0,4	1,0	32,0
Insgesamt		100,0	2,4	0,7	35,5	42,4	4,6	4,2	10,8
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	3,0	97,0	—
	Duales Studium	100,0	—	—	—	—	—	100,0	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	—	100,0	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	2,3	97,7	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Main-Kinzig-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,6	1,4	22,7	38,6	9,5	8,8	15,8
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,6	1,4	22,6	38,7	9,5	8,8	15,8
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	4,6	64,6	12,3	18,5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	84,0	0,8	15,1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	36,7	46,4	7,9	9,0	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	80,4	15,1	4,4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	14,5	69,6	7,9	8,0	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,2	1,0	20,1	48,4	9,0	8,6	10,8
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	1,4	98,2	0,3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	41,7	58,3	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	29,4	70,5	0,1	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,8	97,9	—	—	0,4
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	23,4	76,4	0,1	—	0,1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,7	0,3	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	27,3	.	36,4	13,6	11,4	4,5	6,8
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	17,6	—	23,5	44,1	7,4	2,9	4,4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	38,3	16,2	29,9	—	—	—	31,7
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	91,4	91,4	5,7	—	—	—	2,9
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	10,8	4,8	84,9	—	—	—	4,2
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	30,7	.	37,7	29,2	1,4	0,5	0,5
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	27,0	10,1	41,1	9,3	0,5	0,2	22,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	18,5	6,5	57,0	9,0	0,8	0,3	14,4
Insgesamt		100,0	4,3	1,5	27,3	53,5	4,1	3,8	7,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	100,0	—	—	—	—	14,6	85,4	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	14,6	85,4	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	14,6	85,4	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,3	0,7	22,2	33,6	12,2	7,3	21,4
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,3	0,7	22,0	34,3	12,1	7,2	21,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	88,0	4,0	8,0	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	8,7	73,9	4,3	13,0	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	76,9	12,8	10,3	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	1,6	85,7	5,6	7,1	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,8	0,6	18,9	42,1	11,1	7,2	17,9
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	50,3	49,7	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	78,6	21,4	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	74,5	25,5	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	2,3	97,7	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	61,0	39,0	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	37,1	.	28,6	11,4	2,9	8,6	11,4
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	18,8	—	14,5	55,1	1,4	4,3	5,8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	38,3	26,2	24,3	—	—	—	37,4
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	24,5	10,2	34,7	30,6	—	—	10,2
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	22,3	.	41,7	33,0	—	2,9	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	24,4	10,6	27,7	15,8	—	1,0	31,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	17,1	6,4	45,3	16,8	0,2	1,2	19,5
Insgesamt		100,0	4,0	1,4	45,4	35,8	3,4	2,4	9,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Odenwaldkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	0,8	0,4	27,0	39,7	6,7	9,1	16,7
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	0,8	0,4	26,9	39,8	6,7	9,1	16,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	15,0	60,0	5,0	20,0	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	98,0	2,0	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	95,0	2,5	2,5	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	13,2	63,2	10,5	13,2	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	42,4	51,5	6,1	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	4,4	75,8	13,2	6,6	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	0,5	0,2	17,5	54,9	9,4	8,1	9,7
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	1,3	98,7	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	31,0	69,0	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	26,1	73,9	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	26,1	73,9	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	—	—	25,0	25,0	—	—	50,0
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	26,3	.	42,1	15,8	—	5,3	10,5
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	18,5	—	37,0	18,5	—	3,7	22,2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	35,8	14,9	16,4	—	—	—	47,8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	50,0	50,0	—	—	—	—	50,0
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	22,2	.	40,0	37,8	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	24,1	7,6	20,0	11,7	—	—	44,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	16,5	4,5	45,0	9,1	—	0,4	28,9
Insgesamt		100,0	3,7	1,0	26,8	53,1	3,6	3,1	9,8
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,9	0,2	20,8	30,6	15,4	13,4	17,0
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,9	0,2	20,8	30,6	15,4	13,4	17,0
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	2,0	97,2	0,4	0,4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	23,5	65,4	8,6	2,5	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	7,2	89,5	2,4	0,9	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,3	0,1	17,9	43,2	12,6	10,7	13,4
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	18,3	81,7	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	57,7	42,3	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	49,4	50,6	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,9	98,1	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	42,9	57,1	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	10,5	—	52,6	21,1	5,3	—	10,5
	BGJ kooperative Form	100,0	3,0	1,5	29,9	37,3	6,0	3,0	20,9
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	10,3	—	31,0	15,5	3,4	15,5	24,1
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	4,9	0,5	23,6	47,8	3,4	5,4	14,8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	20,2	11,3	55,6	3,2	—	—	21,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	7,5	1,5	79,1	1,5	—	—	11,9
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	23,8	—	42,9	31,5	1,2	—	0,6
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	16,2	3,5	44,8	13,4	0,5	—	25,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	10,4	2,1	48,7	20,2	1,2	1,4	18,1
Insgesamt		100,0	2,7	0,4	34,9	45,4	4,8	4,1	8,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	100,0	—	—	—	—	1,3	98,7	—
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	20,2	79,8	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	14,4	85,6	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	14,4	85,6	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Rheingau-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	1,8	0,5	21,6	34,2	5,9	3,6	32,9
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	1,8	0,4	21,3	35,3	5,8	3,5	32,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	92,6	5,9	1,5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	9,7	44,4	20,8	25,0	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	83,3	9,7	6,9	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	2,7	77,9	10,1	9,3	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	0,8	0,2	11,4	58,0	8,1	6,6	15,1
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	73,2	26,8	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	73,2	26,8	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	4,2	95,8	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	61,2	38,8	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	28,6	—	66,7	4,8	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	9,8	—	23,0	67,2	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	17,2	10,3	17,2	—	—	—	65,5
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	31,6	26,3	15,8	—	—	—	52,6
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	17,0	—	47,9	33,0	1,1	1,1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	15,0	5,7	25,5	12,6	0,4	0,4	46,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	10,9	3,5	41,5	18,2	0,3	0,3	28,9
Insgesamt		100,0	2,6	0,8	43,8	39,4	2,2	1,8	10,2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	15,0	85,0	—
	Duales Studium	100,0	—	—	—	—	30,0	70,0	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	30,0	70,0	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	15,1	84,9	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	7,7	3,8	29,2	36,9	8,6	6,0	11,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	7,7	3,8	29,0	37,3	8,6	6,0	11,5
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	98,5	—	1,5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	98,6	1,4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	61,0	26,2	5,5	7,3	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	79,7	8,7	11,6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	22,8	68,6	3,6	5,0	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	5,8	2,9	27,5	44,7	7,4	5,7	8,8
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	9,5	90,5	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	58,7	41,3	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	56,8	43,2	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,3	98,7	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	46,1	53,9	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	98,6	1,4	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	35,9	—	41,0	12,8	2,6	2,6	5,1
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	12,5	—	14,3	68,8	1,8	0,9	1,8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	42,9	19,7	18,9	—	—	—	38,2
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	40,5	21,6	30,2	19,0	—	—	10,3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	32,9	—	33,5	32,3	—	1,2	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	33,4	11,7	22,3	12,6	—	0,3	31,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	20,9	6,9	45,2	14,8	0,2	0,3	18,6
Insgesamt		100,0	6,7	2,6	38,8	42,0	2,9	2,3	7,3
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	45,2	54,8	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	45,2	54,8	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— R e g . - B e z . G i e ß e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,5	1,1	20,2	36,7	13,8	10,4	15,5
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,5	1,1	20,1	36,9	13,7	10,3	15,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	1,0	1,0	35,6	42,3	11,5	9,6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	93,3	2,3	4,4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	100,0	—	—	0,4	96,4	2,4	0,9	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	28,6	37,6	13,2	20,6	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	75,6	16,8	7,5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,0	0,0	10,2	68,9	10,8	10,2	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,3	0,7	16,8	47,7	12,7	10,3	10,2
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	7,1	92,5	0,3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	41,1	58,8	—	—	0,1
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	32,4	67,5	0,1	—	0,0
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,2	98,8	—	—	0,1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	24,5	75,4	0,1	—	0,0
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,9	0,1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	—	—	50,0	31,3	6,3	—	12,5
	BGJ kooperative Form	100,0	4,5	4,5	31,8	18,2	4,5	—	40,9
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	20,8	.	37,7	26,4	3,5	7,4	4,3
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	12,0	0,2	24,9	51,5	2,4	4,1	5,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	37,3	15,3	19,0	0,1	—	—	43,6
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	60,9	50,8	10,2	2,3	0,8	—	25,8
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	11,3	2,1	69,4	10,3	—	—	8,9
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	17,2	.	38,2	41,2	1,5	0,7	1,2
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	22,0	8,1	27,2	13,9	0,5	0,2	36,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	15,4	5,2	44,8	14,9	0,6	0,6	23,6
Insgesamt		100,0	3,9	1,3	24,4	50,9	6,3	5,1	9,3
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	16,0	84,0	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	100,0	—	—	—	—	27,5	72,5	—
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	28,6	71,4	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	27,8	72,2	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	16,6	83,4	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,1	1,2	18,9	36,8	15,3	12,6	13,3
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,1	1,2	18,8	37,3	15,1	12,5	13,2
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	19,2	34,6	30,8	15,4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	98,3	0,6	1,2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	95,9	2,7	1,4	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	15,9	31,8	15,9	36,4	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	75,8	14,2	10,0	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	5,4	68,8	10,9	15,0	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,2	0,8	14,9	46,5	13,9	13,2	9,3
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	1,8	97,6	0,6	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	21,8	78,2	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	19,4	80,5	0,1	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,6	99,4	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	15,9	84,0	0,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	—	—	50,0	31,3	6,3	—	12,5
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	23,7	.	28,9	31,6	—	13,2	2,6
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	6,3	—	13,3	74,1	0,7	3,5	2,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	43,2	22,4	19,7	—	—	—	37,2
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	41,2	29,4	11,8	—	—	—	47,1
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	14,1	.	35,6	46,6	2,5	1,2	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	22,8	9,6	20,0	15,9	0,8	0,4	40,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	14,9	5,8	36,1	22,9	0,6	0,9	24,6
Insgesamt		100,0	3,5	1,3	18,6	55,6	7,0	6,7	8,5
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	19,8	80,2	—
	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	31,8	68,2	—
	Duale Hochschulausbildung zusammen	100,0	—	—	—	—	31,8	68,2	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	20,0	80,0	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
—Lahn-Dill-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,6	1,0	22,1	35,7	13,1	9,4	16,1
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,6	1,0	22,1	35,7	13,1	9,4	16,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	99,0	—	1,0	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	92,7	6,1	1,2	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	37,4	43,2	10,1	9,3	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	78,4	15,0	6,5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	15,0	70,2	9,0	5,8	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,7	0,7	20,2	44,9	12,0	8,4	11,8
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	5,3	94,7	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	17,2	82,5	—	—	0,3
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	13,4	86,4	—	—	0,2
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,3	99,7	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	10,3	89,5	—	—	0,2
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	18,3	—	45,0	26,7	3,3	3,3	3,3
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	18,3	—	45,0	26,7	3,3	3,3	3,3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	30,9	1,0	19,6	1,0	—	—	48,5
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	78,4	64,9	8,1	2,7	2,7	—	8,1
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	11,3	2,1	69,4	10,3	—	—	8,9
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	21,8	—	34,0	41,7	1,3	1,3	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	18,9	4,7	41,7	14,6	0,5	0,3	24,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	16,3	3,7	50,1	13,4	0,6	0,5	19,2
Insgesamt		100,0	4,5	1,1	23,0	52,5	6,1	4,3	9,7
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	21,4	78,6	—
	Duales Studium	100,0	—	—	—	—	27,5	72,5	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	27,5	72,5	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	27,3	72,7	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Limburg-Weilburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,8	1,2	20,5	32,4	8,0	5,6	28,7
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,8	1,2	20,4	32,6	8,0	5,6	28,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	40,7	44,4	3,7	11,1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	94,4	2,8	2,8	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	1,3	98,0	0,7	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	40,3	40,3	11,7	7,8	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	82,7	12,2	5,1	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	7,4	82,2	6,6	3,9	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,0	0,8	15,6	51,1	7,5	5,0	17,9
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	11,0	88,8	0,2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	87,6	12,4	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	52,7	47,2	0,1	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,9	99,1	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	40,0	59,9	0,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,6	0,4	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	15,8	—	43,9	22,8	1,8	12,3	3,5
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	11,5	—	32,1	43,6	1,3	9,0	2,6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	27,5	6,3	21,8	—	—	—	50,7
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	50,0	50,0	6,3	6,3	—	—	37,5
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	23,0	—	41,3	32,5	1,6	0,8	0,8
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	20,5	4,6	22,6	11,3	0,5	0,3	44,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	12,4	2,5	50,4	11,2	0,4	1,2	24,5
Insgesamt		100,0	3,7	0,8	31,1	46,6	3,4	2,4	12,7
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,3	0,8	19,6	40,3	16,1	12,5	9,3
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,3	0,8	19,5	40,4	16,0	12,5	9,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	3,3	3,3	63,3	30,0	3,3	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	80,3	6,1	13,6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	100,0	—	—	—	97,5	2,5	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	25,5	36,2	14,7	23,6	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	70,3	20,9	8,7	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,1	0,1	12,6	58,3	14,4	14,7	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,4	0,5	16,6	48,0	15,3	13,4	5,3
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	6,1	92,7	1,1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	46,2	53,8	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	39,4	60,4	0,2	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	2,0	97,8	—	—	0,2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	27,4	72,4	0,1	—	0,1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	26,8	.	28,6	23,2	8,9	5,4	7,1
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	17,2	—	18,4	50,6	5,7	3,4	4,6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	44,4	24,2	15,0	—	—	—	40,6
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	55,0	35,0	15,0	—	—	—	30,0
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	11,3	.	38,7	45,2	0,6	—	4,2
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	24,7	11,6	20,1	15,4	0,2	—	39,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	16,8	7,0	43,0	14,7	0,7	0,4	24,4
Insgesamt		100,0	3,6	1,5	24,7	50,2	7,9	6,8	6,9
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	9,9	90,1	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	8,3	91,7	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	8,3	91,7	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	9,9	90,1	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,5	1,7	19,9	38,4	15,5	9,3	12,3
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,5	1,7	19,9	38,4	15,5	9,3	12,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	9,5	66,7	9,5	14,3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	96,2	1,3	2,5	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	49,1	45,3	5,7	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	75,2	20,8	4,0	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	10,3	76,5	9,9	3,3	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,0	1,1	16,6	51,4	13,6	7,3	8,1
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	6,5	93,5	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	88,6	11,4	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	62,2	37,8	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,8	98,2	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	42,5	57,5	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	4,5	4,5	31,8	18,2	4,5	—	40,9
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	20,0	—	40,0	35,0	—	—	5,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	11,9	2,4	35,7	26,2	2,4	—	23,8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	30,6	9,4	22,4	—	—	—	47,1
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	60,5	55,3	10,5	2,6	—	—	26,3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	17,5	—	49,1	31,6	1,8	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	26,3	12,9	22,8	8,5	0,4	—	42,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	17,5	8,2	45,2	8,2	0,5	—	28,5
Insgesamt		100,0	5,3	2,3	30,6	43,8	6,7	3,5	10,2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— R e g . - B e z . K a s s e l —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,2	1,2	19,8	33,8	16,9	11,3	15,0
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,1	1,1	18,9	36,5	16,2	10,8	14,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	23,7	57,9	15,8	2,6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	80,1	3,8	16,1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	100,0	—	—	0,5	97,0	2,0	0,5	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	34,4	44,4	11,1	10,2	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	65,0	23,0	11,9	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	17,3	60,9	12,4	9,5	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,4	0,9	18,5	42,3	15,3	10,5	11,0
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	5,6	93,9	0,5	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	47,6	52,4	—	—	0,0
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	38,5	61,4	0,1	—	0,0
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,9	99,0	—	—	0,1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	25,8	74,1	0,1	—	0,1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,3	0,7	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	97,8	1,1	1,1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	2,3	0,8	20,3	46,1	10,2	6,3	14,8
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	17,6	.	39,4	22,2	6,3	8,6	5,9
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	9,5	0,2	25,7	44,8	6,4	6,4	7,3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	39,5	12,4	20,5	1,1	—	—	38,9
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	51,2	35,9	18,9	9,3	0,7	—	19,9
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	14,5	8,9	67,2	7,7	—	—	10,5
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	22,4	.	45,5	28,2	2,9	0,9	0,1
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	21,3	8,2	40,2	11,0	0,8	0,2	26,5
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	17,3	6,3	46,4	13,3	1,3	0,9	20,9
Insgesamt		100,0	4,3	1,6	25,9	47,0	7,9	5,4	9,4
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	34,0	66,0	—
	Duales Studium	100,0	—	—	—	—	21,2	78,8	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	16,0	84,0	—
	Duale Hochschulausbildung zusammen	100,0	—	—	—	—	17,2	82,8	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	31,9	68,1	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Kassel, documenta-St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,1	0,5	16,8	34,3	21,1	15,1	10,7
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,1	0,5	16,6	34,9	20,9	14,9	10,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	23,7	57,9	15,8	2,6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	80,2	3,6	16,2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	98,6	1,4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	38,6	41,1	9,9	10,4	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	59,0	24,6	16,5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	15,1	61,0	12,5	11,5	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,5	0,4	16,2	42,4	18,5	13,9	7,5
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	4,0	95,1	0,9	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	61,7	38,3	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	40,7	59,0	0,3	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,5	99,5	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	27,1	72,7	0,2	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	—	—	7,7	48,7	23,1	10,3	10,3
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	9,7	.	38,7	35,5	6,5	6,5	3,2
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	4,3	—	21,4	42,9	15,7	8,6	7,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	54,2	4,2	12,5	—	—	—	33,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	61,5	38,5	—	—	—	—	38,5
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	11,9	7,4	67,4	11,2	—	—	9,5
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	18,2	.	40,9	33,6	5,8	0,7	0,7
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	13,0	5,2	48,1	12,6	1,0	0,1	25,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	12,3	4,8	46,0	15,1	2,2	0,8	23,5
Insgesamt		100,0	2,5	0,9	23,2	47,2	11,3	8,3	7,6
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	34,9	65,1	—
	Duales Studium	100,0	—	—	—	—	16,0	84,0	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	28,0	72,0	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	25,4	74,6	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	34,3	65,7	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,3	1,1	21,0	35,5	17,2	8,9	14,0
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,3	1,1	20,9	35,7	17,2	8,9	14,0
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	—	79,5	4,5	15,9	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	98,6	1,4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	40,5	40,0	10,2	9,3	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	75,5	21,4	3,1	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	19,9	62,4	10,8	6,9	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,6	0,9	20,7	41,0	15,9	8,5	11,2
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	0,9	99,1	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	29,0	71,0	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	20,9	79,1	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,2	99,8	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	12,8	87,2	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	97,7	2,3	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	95,7	2,1	2,1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	4,4	1,5	13,2	57,4	5,9	5,9	13,2
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	17,5	.	45,0	22,5	5,0	5,0	5,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	6,5	0,6	17,4	60,0	4,5	4,5	7,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	70,5	45,9	9,8	—	—	—	19,7
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	44,6	30,8	15,4	3,1	1,5	—	35,4
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	9,2	4,8	70,6	3,9	—	—	16,2
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	34,5	.	46,6	17,2	—	1,7	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	22,5	11,7	40,6	4,2	0,2	0,2	32,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	16,5	8,1	42,4	15,6	1,1	1,1	23,4
Insgesamt		100,0	4,4	1,9	22,3	50,3	8,4	4,6	10,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	35,1	64,9	—
	Duales Studium	100,0	—	—	—	—	24,6	75,4	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	24,6	75,4	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	34,2	65,8	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,1	0,7	20,6	31,6	11,3	8,5	25,8
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,1	0,7	20,5	31,9	11,3	8,5	25,8
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	15,7	56,6	14,5	13,3	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	87,5	12,5	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	10,7	67,8	12,4	9,1	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,9	0,7	19,4	35,9	11,4	8,6	22,9
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	11,4	88,6	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	62,5	37,5	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	54,3	45,7	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,4	98,6	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	37,1	62,9	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	41,7	.	19,4	25,0	2,8	2,8	8,3
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	41,7	—	19,4	25,0	2,8	2,8	8,3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	51,4	8,6	31,4	—	—	—	17,1
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	59,0	25,6	2,6	2,6	—	—	35,9
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	34,4	.	45,9	19,7	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	38,3	8,0	24,7	8,0	—	—	29,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	27,3	4,6	46,5	7,8	0,4	0,4	17,7
Insgesamt		100,0	4,8	1,0	28,9	40,7	6,1	4,6	14,7
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	—	100,0	—
	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	9,3	90,7	—
	Duale Hochschulausbildung zusammen	100,0	—	—	—	—	9,3	90,7	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	7,8	92,2	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,0	0,3	15,2	41,3	15,2	11,9	14,3
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,0	0,3	15,2	41,3	15,2	11,9	14,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	13,0	64,8	3,7	18,5	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	9,2	75,0	2,6	13,2	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,8	0,3	14,6	44,9	13,9	12,1	12,8
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	25,7	74,3	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	25,7	74,3	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	3,2	96,3	—	—	0,5
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	20,4	79,5	—	—	0,1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	5,3	—	36,8	15,8	15,8	15,8	10,5
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	5,3	—	36,8	15,8	15,8	15,8	10,5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	26,8	7,0	1,4	—	—	—	71,8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	84,2	78,9	—	—	—	—	15,8
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	26,5	21,5	67,1	—	—	—	6,4
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	26,3	—	41,6	29,9	2,2	—	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	24,9	12,9	39,5	7,9	0,6	—	27,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	20,9	10,8	47,7	7,1	1,0	0,5	23,0
Insgesamt		100,0	6,7	3,2	26,4	46,9	4,9	4,2	11,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	100,0	—	—	—	—	10,0	90,0	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	5,1	2,6	23,4	31,7	16,8	12,3	10,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,9	2,5	23,0	33,1	16,5	12,1	10,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	2,5	97,5	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	37,7	47,2	12,3	2,8	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	60,8	23,8	15,4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	13,3	65,5	13,9	7,3	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,5	1,8	20,2	42,4	15,8	10,7	7,4
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	57,0	43,0	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	57,0	43,0	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,3	99,4	—	—	0,3
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	37,5	62,4	—	—	0,1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	98,3	1,7	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	7,7	.	48,1	25,0	9,6	7,7	1,9
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	5,9	—	36,8	42,6	7,4	5,9	1,5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	30,9	11,8	26,4	4,5	—	—	38,2
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	36,5	24,0	37,5	20,2	1,0	—	4,8
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	13,6	3,1	62,8	12,6	—	—	11,0
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	16,5	.	46,8	31,6	4,4	0,6	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	19,6	6,9	41,3	15,8	1,3	0,2	21,9
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	16,8	5,8	45,3	17,1	1,7	0,7	18,4
Insgesamt		100,0	5,7	2,2	33,0	43,0	6,4	4,2	7,7
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	76,0	24,0	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	76,0	24,0	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	5,5	2,7	22,0	31,9	12,9	8,1	19,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	5,5	2,7	21,8	32,4	12,8	8,1	19,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	25,4	45,7	16,4	12,5	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	67,1	25,3	7,6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	17,8	55,4	16,5	10,3	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	4,1	2,0	20,8	38,4	13,8	8,6	14,3
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	1,8	98,2	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	53,5	46,5	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	44,3	55,7	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,9	98,8	—	—	0,3
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	29,2	70,7	—	—	0,1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	—	—	66,7	4,8	—	—	28,6
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	21,1	.	26,3	15,8	5,3	31,6	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	10,0	—	47,5	10,0	2,5	15,0	15,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	33,3	2,8	22,2	—	—	—	44,4
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	85,7	81,0	—	—	—	—	14,3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	21,4	.	46,8	28,3	1,2	2,3	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	26,1	6,3	32,0	16,2	0,7	1,3	23,8
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	19,6	4,5	46,3	12,5	0,7	2,4	18,4
Insgesamt		100,0	5,0	1,7	27,3	45,2	7,4	4,9	10,3
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2017 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	5,2	1,5	27,8	24,2	14,4	7,3	21,1
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,7	0,8	14,7	59,9	7,6	3,9	11,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	100,0	—	—	—	74,1	18,5	7,4	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	45,8	41,1	6,0	7,1	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	86,8	13,2	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	33,0	52,4	8,6	6,0	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,0	0,6	19,7	57,9	7,9	4,5	8,1
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	15,2	84,2	0,5	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	35,6	63,9	—	—	0,5
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	25,6	73,9	0,3	—	0,3
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	2,0	98,0	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	17,4	82,3	0,2	—	0,2
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,3	0,7	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	20,8	.	54,2	4,2	—	4,2	16,7
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	9,6	—	25,0	55,8	—	1,9	7,7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	35,3	5,9	32,9	—	—	—	31,8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	60,0	45,0	15,0	10,0	—	—	15,0
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	19,2	.	53,8	23,1	3,8	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	25,7	6,3	32,9	9,0	1,4	—	31,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	14,9	3,4	54,6	12,0	0,7	0,2	17,5
Insgesamt		100,0	4,3	1,0	26,9	55,1	3,9	2,1	7,8
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	15,3	84,7	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium	100,0	—	—	—	—	25,0	75,0	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	25,0	75,0	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	15,6	84,4	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss Schulische Fachhochschulreife. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt.